

Aus Aldingers Baumschulen

Feuerbach

Württemberg



Wohlverpackt in Stroh überstehen die Pflanzen auch langen Bahntransport

GELEITWORT

Vom Guten das Beste!

Aus reicher, langjähriger Erfahrung möchte nachstehende Schrift dem Obstzüchter wie auch dem Blumen- und Pflanzenfreund ein anregender Berater und Helfer in der Auswahl seines Bedarfes sein.

Wachsen, Blühen, Fruchten und Vergehen ist das ewige Gesetz der Natur. Der Garten, und wäre er noch so klein, sei die Zufluchts- und Erholungsstätte aus den Mühen und Sorgen des Alltags. Aber die Mühe und Arbeit, die dafür aufgewandt wird, muß auch durch den Erfolg gekrönt werden.

Mitunter erst nach Jahren zeigt die Blüte oder die Frucht, was gekauft wurde. Beratung und Belieferung sind daher im Obst- und Gartenbau mehr denn sonst Vertrauenssache.

Das über 50jährige Bestehen meiner Firma garantiert für zuverlässige und gute Bedienung. Neue Sorten werden bei mir dauernd ausprobiert und nur die besten und wertvollsten Züchtungen vermehrt.

Aus dem Tiefland wie auch aus Gebirgsgegenden, überall wo Obstbau getrieben wird, stehen mir Anerkennungsschreiben zur Verfügung, die bestätigen, daß die von mir gelieferten Pflanzen gut weitergedeihen.

Von der Pflanzzeit:

Die günstigste Pflanzzeit ist unstreitig der Herbst, von Mitte Oktober bis zum Eintritt des Frostes. In kalten, nassen und sehr schweren Böden ist eine zeitige Frühjahrspflanzung oft angebrachter, besonders wenn man die Baumlöcher den Winter über gut ausfrieren läßt. Stets ist es aber vorteilhaft, sich die Bäume schon im Herbst schicken zu lassen, oder wenigstens zu bestellen, um sie im Frühjahr bei günstiger Witterung gleich pflanzen zu können.



Oft noch bei Eis und Schnee beginnt die Frühjahrsveredlung

Von der Bodenvorbereitung:

Lockerer, nährstoffreicher Boden ist für alle Pflanzen von größter Wichtigkeit. Für Bäume sind Pflanzgruben von mindestens 1 m Breite und 60—80 cm Tiefe auszuheben. Strauchartige Pflanzen können direkt in gut gelockerten Boden gepflanzt werden, der mit verrottetem Dünger oder Torfmull vermengt ist. Nach dem Ausheben des Baumloches wird zuerst der erforderliche Baumpfahl fest in die Grube eingerammt.

Der Schnitt der Bäume:

Die Wurzeln werden vor der Pflanzung mit einem scharfen Messer nachgeschnitten und möglichst in Lehmbrei getaucht.

Bei Steinobst müssen die Kronen gleich bei der Pflanzung zurückgeschnitten werden, bei Kernobst genügt der Rückschnitt im folgenden Jahr. Nur bei besonders günstigen Bodenverhältnissen und auch da nur bei Herbstpflanzung, kann ich auch bei Kernobst einen Kronenrückschnitt gleich bei der Pflanzung befürworten.

Von der Sortenwahl:

Bei der Auswahl der Sorten ist maßgebend:

Der Verwendungszweck, die Bodenart, die Gegend, in der gepflanzt wird und evtl. die Absatzverhältnisse.

Es lieben:

Äpfel mäßig feuchten, nahrhaften Boden,

Birnen tiefgründigen, warmen Boden,

Pflaumen, Reineclauden und Zwetschgen feuchte, warme und geschützte Lage,

Pfirsich und noch mehr Aprikosen beanspruchen warme und geschützte Lage, in rauhen Gegenden sind sie nur als Spalier zu pflanzen,

Kirschen sind ziemlich anspruchslos, vertragen auch noch trockenen Boden, lieben aber Kalk.

Wer in der Sortenwahl wenig Erfahrung hat, überlasse vertrauensvoll mir die Auswahl unter Angabe von Lage, Klima und Bodenverhältnissen. — Frühzeitige Bestellung ist angebracht.



5 Jahre sorgfältiger Pflege erfordert ein Hochstamm bis zum Verkauf

Von der Ankunft der Sendung:

Bei frostfreier Witterung sind die Pflanzen sofort nach Erhalt auszupacken, die Wurzeln in Wasser zu tauchen oder reichlich zu begießen und dann sofort in lockeres Erdreich einzeln einzuschlagen.

Herrscht bei der Ankunft Frost, so sind die Ballen in einem frostfreien kühlen Raum, Keller oder Schuppen unausgepackt zu lagern, bis sie vollständig aufgetaut sind, was mindestens 2—3 Tage dauert. Alsdann lasse man ihnen die gleiche Behandlung wie bei frostfreier Lieferung zuteil werden. Auch längeres Lagern schadet evtl. nicht, wenn wenigstens die Wurzeln gut angefeuchtet sind.

Die Pflanzung:

Der Baum soll nicht tiefer zu stehen kommen, als er in der Baumschule gestanden hat. Die lockere humusreiche Erde ist mit feuchtem Torfmull zu vermengen, gut zwischen den Wurzeln zu verteilen, alsdann fest anzutreten und zum Schluß mit einigen Gießkannen Wasser anzuschwemmen. Ein Bedecken der Baumscheibe mit Dünger, Laub oder Streu verhindert auch im Sommer das starke Austrocknen des Bodens.

Ueber Pflege, Düngung und Schädlingsbekämpfung lege ich auf Wunsch jeder Sendung eine aufklärende Schrift bei.



Ausgedehntes Formobstquartier mit Wandspalieren



PFIRSICHE

Im eigenen Garten können die köstlichen Früchte bis zur Vollreife am Baum bleiben und erhalten dadurch das vorzügliche Aroma, das den ausländischen Früchten größtenteils durch ihre vorzeitige Ernte verloren geht.

Pfirsiche sind vor der Pflanzung kräftig zurückzuschneiden, alsdann mit etwas Stroh oder Tannenreis einzubinden, besonders wenn die Pflanzung im Herbst erfolgt. Die Sorten sind in der Reihenfolge ihrer Reifezeit aufgeführt:

Frühsorten

Reifezeit Juli

Mayflower, groß, rund, sonnenwärts rot.
Sieger, mittelgroß, leicht gerötet, stark wachsend, äußerst fruchtbar.
Amsden, groß, helleuchtend rot, saftreich und wohlschmeckend.
Aldingers Frühpfirsich, sehr fruchtbar, groß, dunkelrote Schale, sehr empfehlenswert.
Früher Alexander, großer, dunkelroter, vortrefflicher Frühpfirsich, hart und ausdauernd.
Arkansas, ähnlich dem vorgenannten, nur stärker rot, vorzüglich, widerstandsfähig gegen Krankheiten.

Mittelfrühe Sorten

Reifezeit August

Triumph-Pfirsich, Schale dunkelrot, etwas filzig, Fleisch goldgelb, weinsäuerlich.
Große Mignon, groß, schön gefärbt, leicht gerötet, sehr saftig.
Mad. Rogniat, groß, rund, karminrot gefärbt, sehr empfehlenswerte, neue, steinlösende Sorte.
Belle Beausse, karminrot, sehr groß, steinlösend.
Carmen, groß, etwas längliche Frucht, hell, sonnenwärts rot, Fleisch weiß, trägt reich, löst vom Stein, wächst sehr stark.
Frühe York, groß, hellrot, sehr feiner Geschmack, Baum außerordentlich stark wachsend und ertragreich.

September reifend

Robert Blum, groß, rot.
Eiserner Kanzler, rot überzogen, süß, würzig, Baum sehr winterhart.
Rote Magdalene, große, schön gefärbte Frucht, Baum stark wachsend u. fruchtbar, steinlösend.
Kernechter vom Vorgebirge, dunkelrot, mittelgroß, steinlösend, festes Fleisch, Massenträger, widerstandsfähiger Baum.
Königin Carola, gelb mit rot verwaschen, sehr groß.
Proskauer, Frucht mittelgroß, purpurrot, etwas filzig, Baum wird nur mittelgroß, trägt aber reich, besonders in Norddeutschland.
Königin der Obstgärten, sehr groß, kirschrot gefärbter Tafel- und Marktpfirsich, stark wachsend.
Blutpfirsich, graue Schale, blutrotes Fleisch, Baum schwachwachsend, doch fruchtbar.

Preis:	1 St.	100 St.
Büsche	2.—	180.—
Spaliere oder Fächer	3.—	270.—
Halbstamm	3.—	250.—

Die edelste Steinobstart ist die

APRIKOSE

Sie verlangt vor allem südliche Lage und wird am vorteilhaftesten als Spalier an einer Südmauer gepflanzt, in warmen Lagen auch als Buschbaum und Hochstamm. Reifezeit: Juli—August.

Große frühe Aprikose, groß, gelb, mit roter Sonnenseite, wohlschmeckend.
Aprikose von Nancy, groß, orangegelb, sonnenwärts rot punktiert, saftreich und fein gewürzt.
Ambrosia-Aprikose, groß, dunkelgelb, gut vom Stein lösend.
Ungarische Beste, groß, orangegelb, in trockenen Jahren weniger saftreich, aber fein gewürzt.
Uhlhorns Wunder, groß, dunkelgelb, Sonnenseite purpurrot, Baum sehr wüchsig.
Aprikose von Breda, mittelgroß, rundlich, dunkelgelb, sehr süß, fruchtbar.
Mandel-Aprikose, ähnlich der vorhergehenden, sehr groß, mandelartige Form.

Preis:	1 St.	100 St.
Büsche	2.—	180.—
Spaliere oder Fächer	3.—	270.—
Hochstamm	3.50	300.—

NEKTARINEN UND MANDELN

Nektarine „Lord Napier", auch Nacktpfirsich genannt, mit glatter, unbehaarter Schale, sehr saftig, empfehlenswert für Mauerspalier.

Hartschalige Mandel, prächtiger Frühjahrsblüher, im Herbst vollbehangen mit sehr wohlschmeckenden Früchten.

Weichschalige Krachmandel, für geschützte Lagen passend, die den wohlschmeckenden Kern umgebende Schale ist sehr dünn und wiederum von einer grünen Fruchthülle umschlossen.

	1 St.	100 St.
Büsche	2.20	180.—

SORTIMENTE

Wer in der Sortenkenntnis wenig Erfahrung hat, überlasse mir die Auswahl und bestelle von den **Sortimenten,** die nur beste Sorten enthalten:

A. 10 Buschbäume, bestehend aus: 2 Birnen, 2 Aepfel, 2 Kirschen, 1 Pflaume, 1 Reineclaude, 1 Pfirsich, 1 Quitte,
für insgesamt RM. 15.—

B. 10 Senkrechte Schnurbäume: Aepfel und Birnen, großfrüchtige Tafelsorten mit früher und später Reifezeit
für insgesamt RM. 15.—

C. 10 Halbstämme, bestehend aus: 2 Aepfel, 2 Birnen, 2 Kirschen, 1 Zwetschge, 1 Pflaume, 1 Reineclaude, 1 Quitte
für insgesamt RM. 15.—

D. 10 Hochstämme, bestehend aus: 3 Aepfel, 3 Birnen, 1 Zwetschge, 1 Pflaume, 1 Reineclaude, 1 Kirsche
für insgesamt RM. 16.—

E. 40 großfrüchtige Beerensträucher, bestehend aus: 6 Stachelbeer, 6 Johannisbeer, 6 Himbeer, 2 Brombeer, 20 Erdbeeren
für insgesamt RM. 6.—

F. Bestehend aus: 1 Birnbusch, 1 Apfelbusch, 1 Kirschenbusch, 1 Pfirsichbusch, 2 hochst. Stachelbeer, 5 Johannis- und 5 Stachelbeerbüsche, 10 Himbeer, 1 Brombeer, 50 verschied. Erdbeeren
für insgesamt RM. 16.—



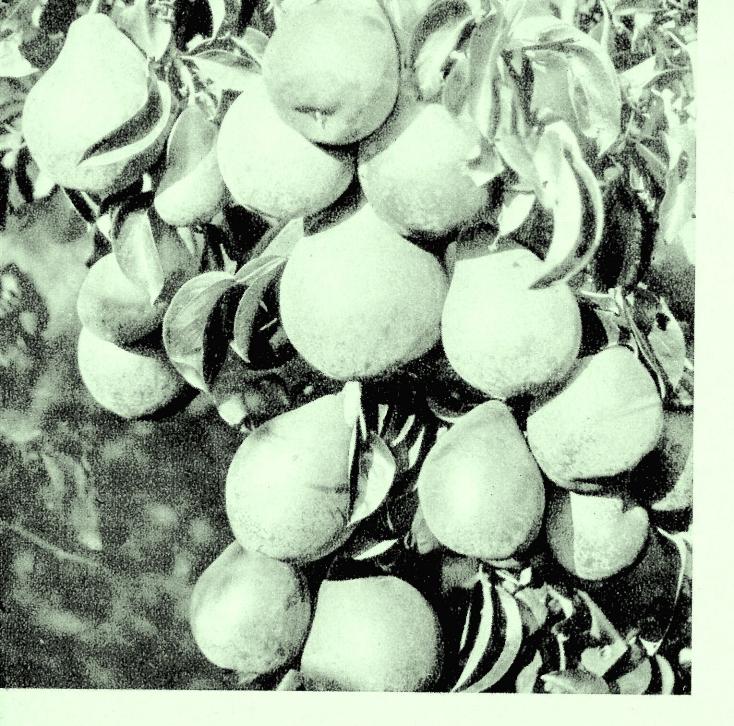
Pfirsichbüsche bringen frühe Erträge



Mayflower, die früheste Sorte



Pfirsich als Wandspalier in Fächerform



Die vorzügliche und reichtragende Winterbirne Alexander Lucas

BIRNEN

Zur Bepflanzung von Mauern eignen sich vorzüglich Spaliere und senkrechte Schnurbäume, letztere namentlich können durch ihre dichte Pflanzung auch auf kleinstem Raum dem Haus- und Gartenbesitzer es ermöglichen, eigene Birnen in vielen Sorten vom Frühsommer bis zum späten Herbst zu ernten. Im größeren Garten pflanzt man am besten den Buschbaum oder Halbstamm, und wo mehr Raum zur Verfügung steht, auf Baumäckern und Obstgütern, ist der erst später, aber auch dafür reichlicher tragende Hochstamm angebracht. Aus meinem großen Sortiment nachstehend die besten:

Tafelbirnen

Im Sommer reifend

(Die Sorten sind in der Reihenfolge ihrer Reifezeit aufgeführt.)

Juli-Dechantsbirne, rundlich, gelbrot, klein, saftig .... Juli
Claude-Blanche, grüngelb, saftreich .... Juli
Bunte Julibirne, mittelgroß, rot gestreift, sehr fruchtbar, mäßig wachsend .... Juli
Gaisburger Frühbirne, widerstandsfähig, gelb, sonnenwärts braunrot .... Aug.
Clapps Liebling, groß, sonnenwärts karminrot gestreift, ertragreich .... Aug.
Frühe von Trévoux, ziemlich groß, vorzüglich schmelzend, saftreich .... Aug.
Stuttgarter Geißhirtle, kleine, delikate Sommerbirne, die beliebteste Einmachfrucht, forellenartig punktiert, Baum sehr schön pyramidal wachsend .... Aug.
Dr. Jul. Guyot, groß, goldgelb, eine der einträglichsten Marktfrüchte, Baum äußerst fruchtbar .... Aug.—Sept.
Triumph von Vienne, sehr groß, süß, saftig, hellbraun .... Sept.
Williams Christbirne, große Tafel- und Marktfrucht, begehrte Einmachbirne, zitronengelb, eigenartiges Aroma .... Sept.
Gute Graue, mittelgroß, zimtfarben berostet, Baum wächst gut, auch im rauhen Klima Sept.
Doppelte Philippsbirne, groß, reichtragend, leicht punktiert, schmelzende Frucht .... Sept.

Im Frühherbst reifend

Amanlis Butterbirne, grüne delikate Frucht, starkwachsend, fruchtbar .... Sept.
Andenken an den Kongreß, sehr groß, gelblichgrün, saftig .... Sept.
Bosc's Flaschenbirne, große, braune, wohlschmeckende Tafel- und Wirtschaftsbirne, verträgt rauhes Klima .... Sept.
Lebruns Butterbirne, große, walzenförmige Frucht, Baum äußerst fruchtbar .... Sept.
Gellerts Butterbirne, große, hochfeine, braune Tafelbirne .... Sept.
Robert de Neufville, grünliche Schale, sehr aromatische Frucht .... Sept.
Gute Luise von Avranches, ziemlich groß, ausgezeichnete Marktfrucht, Baum starkwüchsig, wird aber leicht vom Fusicladium befallen .... Sept.—Okt.
Pitmaston, sehr große, weinsäuerlich gewürzte Tafelfrucht .... Sept.—Okt.

Späte Herbstbirnen

Herzogin Elsa, braun, mittelgroß, sehr saftig, fruchtbar .... Okt.
Vereinsdechantsbirne, eine der feinsten und delikatesten Birnen .... Okt.
Hochfeine Butterbirne, große, rundliche Frucht, Baum wächst stark und ist reichtragend .... Okt.
Clairgeaus Butterbirne, sehr große, rote, angenehm gewürzte Tafelfrucht... Okt.—Nov.
Marie Luise, groß, schmelzend, Baum kräftig wachsend und fruchtbar .... Okt.—Nov.
Herzogin von Angoulême, groß, süß, vorzügliche Tafelbirne, Baum verlangt guten, warmen Boden, geschützte Lage Okt.—Nov.
Blumenbachs Butterbirne, mittelgroß, feinschmelzend .... Nov.

Hofratsbirne, große Tafelfrucht, Baum stark wachsend, fruchtbar, für rauhe Lagen geeignet ..... Nov.
Diels Butterbirne, große, dickbauchige, vorzügliche Tafelbirne ..... Nov.—Dez.
Neue Poiteau, saftreiche Tafelbirne, ertragreich ..... Nov.—Dez.
Köstliche von Charneu, große, zuckersüße edle Tafelfrucht, Baum kräftig wachsend, sehr reichtragend, verlangt guten und feuchten Boden ..... Nov.—Dez.

Winterbirnen

Alexander Lucas Butterbirne, groß, saftig, schmelzend und gut gewürzt, die empfehlenswerteste Winterbirne ..... Nov.—Jan.
Pastorenbirne, sehr große Wirtschaftsfrucht, stark wachsend, reichtragende Sorte Dez.—Jan.
Le Lectier, große, aromatische Frucht, Baum stark wachsend, reichtragend ..... Dez.—Jan.
Madame Verté, mittelgroß, schmelzend, von angenehmem weinsäuerlichem Geschmack, edle Tafelfrucht ..... Dez.—Febr.
Geheimrat Dr. Thiel, empfehlenswerte neue Sorte ..... Dez.—Febr.
Präsident Drouard, groß, saftig, schmelzend angenehm gewürzt, von süß-säuerlichem Geschmack, Baum sehr fruchtbar Dez.—März
Gräfin von Paris, ziemlich groß, grünlich, saftreich, fein gewürzter Geschmack, wertvoll wegen der langen Haltbarkeit Jan.-März
Jos. von Mecheln, mittelgroß, eine der besten u. delikatesten Winterbirnen Jan.—März
Jeanne d'arc, groß, saftreich, edel gewürzt Jan.—März
Esperens Bergamotte, mittelgroß, rund, sehr feine Marktfrucht ..... Febr.—März
Frau Luise Goethe, ähnlich der vorigen, nur größer ..... Febr.—März

Eine kleine Auswahl für rauhe Gegenden

Juli-Dechantsbirne
Doppelte Philippsbirne
Bosc's Flaschenbirne
Gute Graue
Gellerts Butterbirne
Marie Luise
Herzogin Elsa
Hofratsbirne
Diels Butterbirne
Köstliche v. Charneu
Alexander Lucas
Pastorenbirne

Mostbirnen

Schweizer Wasserbirne, mittelgroß, Baum stark wachsend, wird sehr groß und alt, nicht empfindlich, in jedem Boden fruchtbar, als Stammbildner geeignet ..... Okt.
Rummelter Birne (Kugelbirne), große, plattrunde Mostbirne, Baum wächst stark ..... Okt.
Sievenicher Mostbirne (Siebeneicher), mittelgroß, rundlich, sehr fruchtbar, reift sehr rasch ..... Okt.
Weilersche, klein bis mittelgroß, rundlich .. Okt.
Oberösterreichische Weinbirne, grün, mittelgroß, reichtragend ..... Okt.
Gelbmöstler, mittelgroß, goldgelb ..... Okt.
Luxemburger Mostbirne, mittelgroß, außerordentlich saftige und herbe Mostbirne, Baum stark wachsend, reichtragend Okt.—Nov.
Champagner Bratbirne, klein bis mittelgroß, wird viel zu Schaumweinfabrikation verwandt, gedeiht auch auf trock. Boden Okt.—Nov.
Grüne Jagdbirne, reichtragend, Baum stark wachsend ..... Okt.—Nov.
Wildling von Einsiedel, kleine Frucht, Baum wächst pyramidal, auch für rauhe Lagen geeignet ..... Okt.—Nov.

Preise für Aepfel- und Birnbäume:

	1 St.	10 St.	100 St.
Senkrechte Schnurbäume	1.80	17.—	150.—
Wagrechte Schnurbäume 1arm.	2.—	18.—	160.—
,, ,, 2arm.	2.50	23.—	200.—
Büsche	1.80	17.—	160.—
Spaliere mit 1 Etage	2.40	20.—	200.—
,, ,, 2 Etag. u. U-Form.	3.20	29.—	260.—
Halbstämme	1.45	13.50	128.—
Hochstämme	1.80	16.50	152.—
,, extra starke Stämme	2.50	24.—	220.—
Mostbirnhochstämme	1.20	11.—	100.—



Die beliebte Frühbirne Stuttgarter Geißhirtle



Am Hausspalier reifen besonders edle Früchte



Vielversprechende Blüte eines Halbstammes der Sorte „Schöner von Boskoop"

ÄPFEL

Selbst auf kleinstem Raum läßt sich noch ein Apfelspalier, Buschbaum, senkrechter oder wagrechter Schnurbaum pflanzen. Hat man mehr Platz zur Verfügung, so wähle man den größere Erträge bringenden Halb- oder Hochstamm.

Die Sorten sind in der Reihenfolge ihrer Reifezeit aufgeführt:

Sommeräpfel

Weißer Klarapfel, schön, gelblichweiß, wachsartig, mittelgroß, einer der besten Sommeräpfel, sollte in keinem Garten fehlen .... Juli—Aug.

Charlamowsky, mittelgroß, weißlichgelb, sonnenwärts rot gestreift und geflammt, Baum trägt früh und überaus reich Aug.—Sept.

Lord Suffield, sehr groß, glänzend hellgrün, einer der besten frühen Küchenäpfel, besonders reichtragend .... Aug.—Sept.

Lord Grosvenor, groß, weinsäuerlich, saftreich, widerstandsfähig und anspruchslos Sept.

Keswicker Küchenapfel, mittelgroß, gelb, Fleisch locker, saftig mild, Koch- und Geleeapfel .... Sept.

Apfel aus Croncels, große, schöne, gelbe Frucht, empfehlenswert, bald und reichtragend, nicht empfindlich .... Sept.

Herbstäpfel

Gravensteiner, großer, vorzüglich gewürzter, aromatisch duftender Tafelapfel, Baum trägt erst im Alter reich .... Sept.—Dez.

Königin-Apfel, groß, weinsäuerlich, schöne Frucht, reichtragend .... Sept.—Okt.

Cellini, groß, saftig, rot gestreift .... Okt.

PeasgoodsUnvergleichlicher, außerordentlich große Frucht....................... Okt.

Großherzog von Baden, wohlschmeckende Frucht, sonnenseitig rot gefärbt....... Okt.

Hawthornden, grüngelb, außerordentlich reichtragend .... Okt.—Nov.

Jakob Lebel, groß, sehr gute Wirtschaftssorte, Baum fruchtbar, nicht anspruchsvoll Okt.—Dez.

Ernst Bosch, außerordentlich reichtragend, daher nicht sehr groß, anspruchslos Okt.—Dez.

Geheimrat Oldenburg, goldgelb, mit roten Streifen, sehr ertragreich, gutes Aroma, besonders empfehlenswert ...... Okt.—Febr.

Winteräpfel

Danziger Kantapfel (Schwäb. Rosenapfel), groß, dunkelkarmin, sehr begehrte Tafelfrucht .... Okt.—Dez.

Grahams königl. Jubiläumsapfel, sehr groß, gute Tafel- und Wirtschaftsfrucht für rauhe Lagen geeignet........ Okt.—Dez.

Graue Herbstreinette (Lederapfel), Frucht groß, rauh, berostet, Baum liebt feuchten, tiefgründigen Boden .... Okt.—Dez.

Cox-Orangenreinette, eine edle Tafelsorte, mittelgroß, zimtartig gewürzter Zuckergeschmack .... Okt.—Febr.

Winter-Goldparmäne, edle Tafel- und Wirtschaftsfrucht, Baum ungemein fruchtbar Nov.—Febr.

Landsberger Reinette, mittelgroß, gelb, guter Tafelapfel, trägt reichlich, nicht empfindlich.................... Nov.—Febr.

Ananas-Reinette, mittelgroß, edle Frucht von ausgesprochenem ananasähnlichem Geschmack, nur für guten Lehmboden Nov.—Febr.

Teuringer Winterrambour, groß bis sehr groß, reichtragend, guter Tafel- und Wirtschaftsapfel .... Nov.—März

Aderslebener Kalvill, groß, wertvolle Tafelfrucht .... Nov.—April
Blenheims Goldreinette, erstklassige Tafel- und Marktfrucht, groß, saftreich, stark gewürzt, Baum wächst stark ...... Nov.—März
Berner Rosenapfel, prächtig gefärbte Frucht, Baum stark wachsend, gedeiht noch in Höhenlagen, ist anspruchslos und widerstandsfähig .... Dez.—März
Baumanns-Reinette, mittelgroß, dunkelrot, gute Tafel- und Wirtschaftsfrucht Dez.—März
Zuccalmaglios Reinette, mittelgroß, saftreich und gewürzt, wächst gut, ist gesund und recht fruchtbar, sehr guter Wintertafelapfel .... Dez.—März
Kaiser Wilhelm, mittelgroß bis groß, starkwüchsig, Tragbarkeit setzt spät ein Dez.—März
Gewürzluiken, rotgestreift, große, empfehlenswerte Marktfrucht........... Dez.—März
Schöner von Boskoop, vorzüglicher Tafelapfel, groß, braun bis grüngelb, Baum kräftig wachsend, reichtragend, auch für rauhe Gegenden nur für feucht. Bod. Dez.—April
Minister von Hammerstein, große, prächtige Frucht, saftreich .... Dez.—April
Bohnapfel, großer rheinischer, rot gestreift, groß, leicht säuerlich, ausgezeichneter haltbarer Wirtschaftsapfel ...... Dez.—April
Schwaikheimer Rambour, groß, reichtragend, eine neuere, beachtenswerte Sorte.......................... Dez.—April
Bismarck-Apfel, großer, rotgestreifter Apfel Jan.—März
Lanes Prinz Albert, große, gute Tafelfrucht, Baum gesund und reichtragend, zum Aufpfropfen geeignet .... Jan.—März
Boikenapfel, großer, ausgezeichneter Wirtschafts- und Tafelapfel, lange Haltbarkeit, für Höhenlage sehr zu empfehlen Jan.—April
Freiherr von Berlepsch Goldreinette, von würzigem Wohlgeschmack, sehr widerstandsfähig gegen Blutlaus ...... Jan.—Mai
Roter Eiserapfel, mittelgroß, bekannte, gute Wirtschaftssorte, hält sich oft bis ins zweite Jahr .... Jan.—Mai
Ontario, groß, fein, saftreich, vorzügliche Tafelfrucht, sehr geschätzt wegen langer Haltbarkeit und schöner Färbung Jan.—Mai
Champagner-Reinette, mittelgroß, saftig, weinsäuerlich, hält bis in d. Sommer Febr.—Mai
Welschisner, mittelgroß, sonnenwärts rot, sehr haltbar .... April—Juni

Eine engere Auswahl Tafeläpfel für rauhere Gegenden:

Charlamowsky
Gravensteiner
Transparent von Croncels
Jakob Lebel
Hawthornden
Wintergoldparmäne
Baumanns-Reinette
Landsberger Reinette
Champagner-Reinette
Boikenapfel
Grahams Jubiläumsapfel
Berner Rosenapfel

Mostäpfel

Spätblühender Taffetapfel, mittelgroß, gelbgrün, ausgezeichneter Mostapfel, außerordentlich ertragreich, auch für rauhe Lagen und an Straßen ..... Okt.—Nov.
Roter Trierer Weinapfel, mittelgroß, vorzüglicher Most- und Wirtschaftsapfel, außerordentlich reichtragend, für Straßem und in rauheste Lagen passend ..... Nov.—März
Kleiner Langstiel, klein, Massenträger, gut als Straßenbaum .... Dez.—März
Oehringer Blutstreifling, rot gestreift, sehr reich tragend .... Jan.—April
Roter Ziegler apfel, starkwüchsig, als Stammbildner geeignet.
Roter Eiserapfel (siehe Winteräpfel).
Rheinischer Bohnapfel (siehe Winteräpfel).

Preise siehe bei Birnen Seite 7.


Ontario, ein haltbarer Winterapfel


Buschbaum im 2. Jahr nach der Pflanzung



Mirabelle von Nancy



Große grüne Reineclaude

REINECLAUDEN

Reineclaude, große, grüne, sehr vortreffliche Einmachfrucht von allerfeinstem Wohlgeschmack .... Aug.—Sept.
Graf Althans, große, bläulichrosa, fein gewürzte Frucht, Baum sehr fruchtbar .... Aug.
von Oullins, groß, gelb, saftreich und gewürzt, Baum widerstandsfähig, sehr fruchtbar .... Aug.

HALBZWETSCHGEN

Anna Späth, violette, schöne und äußerst ertragreiche, gute Frucht zum Einmachen Sept.
Bühler Frühzwetschge, mittelgroß, schön blau, sehr süß und wohlschmeckend, außerordentlich reichtragend .... Aug.

ZWETSCHGEN

Englische Zuckerzwetschge, sehr süß, blaue Frucht .... Aug.
Wangenheims Frühzwetschge, schwarzblaue, rundlich ovale, mittelgroße Frucht, Massenträger .... Ende Aug.
Zimmers Frühzwetschge, sehr große, frühe, blaue Zwetschge, sehr empfehlenswert Ende Aug.
Italienische Zwetschge, sehr große, dunkelblaue Tafel- und Marktfrucht, Baum stark wachsend, sehr reichtragend .... Sept.
Hauszwetschge (gewöhnliche), mittelgroße, oval, schwarzblau gefärbte, gelbfleischige, vorzügliche Kuchen-, Tafel-, Markt- und Dörrfrucht, Baum sehr reichtragend, wüchsig, besonders empfehlenswert .... Sept.—Okt.

Preise für Zwetschgen, Pflaumen, Reineclauden und Mirabellen:	1 St.	100 St.
Hochstämme	1.80	152.—
Halbstämme	1.45	128.—
Büsche	1.80	150.—

PFLAUMEN

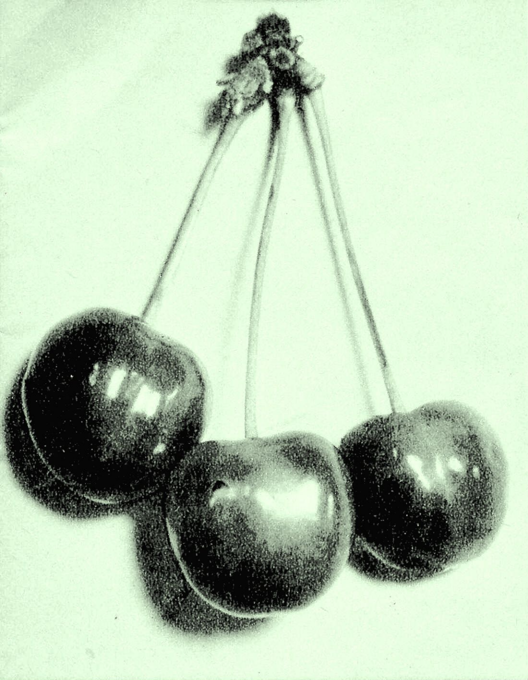
sind verhältnismäßig anspruchslos an Lage und Boden, die Tragbarkeit tritt früh ein, ist reich und regelmäßig.

Frühe Kaiserpflaume (The Czar), groß, dunkelblau, saftig, gewürzt, ausgezeichnet für Tafel und Markt, gut steinlösend Juli—Aug.
Ontario, große, gelbgrüne, Baum starkwüchsig und enorm reichtragend .... Aug.
Schöne von Löwen, sehr große, langförmige, violettbraune Tafel- und Marktfrucht, Baum stark wachsend, fruchtbar ...... Aug.
Königin Viktoria, sehr große, schöne, ovale, rote, gute Tafel- und Marktfrucht, fruchtbar .... Aug.
Kirkes Pflaume, sehr große, schwarzrote Pflaume, reichtragend .... Sept.
Burbank-Pflaume, vorzügliche Neueinführung aus Amerika, gelb mit rötlichem Anflug .... Aug.—Sept.
Jefferson, gelbe, auf der Sonnenseite rot punktierte Frucht von feinstem Geschmack .... Sept.

MIRABELLEN

sind bekannt als ganz vorzügliche Einmachfrüchte.

Mirabelle von Nancy, mittelgroß, gelb, mit roten Bäckchen, gedeiht überall, sehr gut zum Eindünsten .... Mitte Aug.
Mirabelle von Flotow, groß, gelb, früheste Mirabelle .... Juli—Aug.
Mirabelle von Metz, gelb, mit roten Bäckchen, kleine Frucht, Baum sehr langsam wachsend .... Aug.



Hedelfinger Riesenkirsche



Sauerkirschen, besonders Schattenmorellen liefern in Buschform reiche Erträge

SÜSSKIRSCHEN

pflanze man nicht auf nassen, undurchlässigen Boden. Die Pflanzerde sollte vor der Pflanzung mit etwas Kalk vermengt werden. Die Sortenangabe erfolgt in der Reihenfolge ihrer Reifezeit; die Wochenangabe bedeutet die jeweilige Woche vom Beginn der Kirschenzeit an gerechnet.

Hammerkirsche, eine mittelgroße, sehr reichtragende schwarze Kirsche mit dunkelrotem Fleisch .... 1. Woche

Koburger Mai-Kirsche, Frucht mittelgroß, schwarzbraun, feine Tafelfrucht .. 1. Woche

Werdersche Frühe, groß, schwarz, reichtragend, empfehlenswert.......... 1. Woche

Kassins Frühe, groß, schwarzrot, reichtr. 2.Woche

Eltons Bunte, schöne, große, rote Herzkirsche, angenehm gewürzt, gute Versandkirsche .... 3. Woche

Hedelfinger Riesenkirsche, dunkelrot, durch ihre Güte, Größe und Tragbarkeit sehr empfehlenswert.................. 3. Woche

Strehles schwarze Kirsche, eine der Besten, reichtragend, besonders zum Einmachen geeignet........................ 3. Woche

Große Germersdorfer, dunkelbraun .. 3. Woche

Knorpelkirsche, Dönissens, gelbe, mittelgroße, festfleischige, gut und reichtragende Tafelfrucht .... 3.—4. Woche

Knorpelkirsche, große, schwarze, festfleischig, vortrefflich zum Versand 3.—4. Woche

Große Prinzeßkirsche, sehr groß, glänzend gelbe, sonnenwärts leicht rot überzogene **Knorpelkirsche** .... 4. Woche

Knorpelkirsche, Büttners späte, fast dunkelrote, festfleischige, wertvolle Tafelkirsche 5. Woche

Große Schwarze von Lobbenroth, spät, Baum stark wachsend

	1 St.	100 St.
Hochstämme	1.80	152.—
Halbstämme	1.45	128.—

In weiten Kreisen noch zu wenig bekannt ist die vielseitige Verwendbarkeit der äußerst wohlschmeckenden

SAUERKIRSCHE

Sie ist sehr geeignet zur Kompott-, Marmelade- und Saftbereitung. Die Pflanze ist außerordentlich anspruchslos und gedeiht sogar an Nord- und Westwänden als Spalier noch sehr gut.

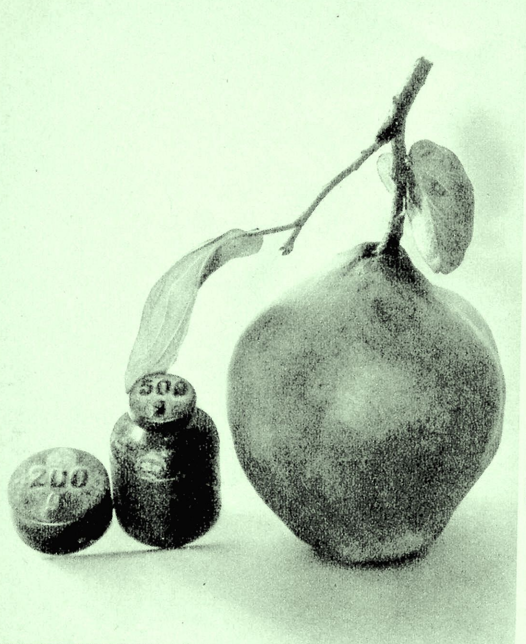
Schattenmorelle (Große, lange Lotkirsche) große Frucht, leuchtend dunkelrot, zart, saftreich, von erquickender, angenehmer Säure, ausgezeichnet für Tafel und Konservenzwecke, übertrifft im Ertrag weitaus alle andern Sorten .... 5. Woche

Ostheimer Weichsel, bekannte, dunkelrote Weichsel mit zartem, saftigem, etwas herbweinsäuerlichem Fleisch, reichtragend 4.Woche

Königin Hortensie, große Halbweichsel, Glaskirsche, beste Tafelfrucht, hellrot, zart, saftreich, von vorzügl., süßsäuerl. Geschmack 4. Woche

Diemitzer Amarelle, mittelgr., hellrot leucht., vorzügl. zum Rohgenuß u. z. Einmachen 4.Woche

	1 St.	100 St.
Büsche	1.30	120.—
Spaliere	1.80	160.—
Hoch- und Halbstämme	1.80	160.—



Quitte, Früchte von 700 g sind keine Seltenheit



Haselnüsse und Walnüsse

DIE QUITTE

Ist eine der beliebtesten Marmelade- und Geleefrüchte. Die neueren Sorten bringen wahre Riesenfrüchte hervor, die im Herbst gleich goldgelben Kugeln in den Zweigen hängen. Der Baum macht keine Schwierigkeit in Behandlung, Schnitt und Pflege und gedeiht fast in jeder Lage.

Die besten Sorten sind:

Portugiesische Birnquitte
Große von Angers
Champion-Quitte
Apfelquitte
Bereczki Birnquitte
De Bourgeaut
Rea's Mammuth
Riesenquitte von Lescovac
Konstantinopel (Apfelquitte)

	1 St.	100 St.
Büsche	2.—	180.—
Halbstämme	2.50	240.—

Aus der gewöhnlichen

HASELNUSS

sind durch Kreuzung bessere, großfrüchtigere Sorten hervorgegangen, die jedoch weder an Boden noch auf Pflege großen Anspruch erheben. Die Sträucher sind auch als Hecke und zur Umgrenzung von Grundstücken geeignet.

Als beste Sorten gelten:

Hallische Riesennuß
Althaldenslebener Zellernuß
Schmitts Riesen
Zellernuß
Abels Riesennuß
Große Bandnuß
Weiße Barceloner
Lambertnuß
Wunder von Bollweiler
Booths Riesennuß

1 St.	100 St.
—.75	60.—

Eine Sortimentspackung von 10 kräftigen Büschen in verschiedenen Sorten kostet RM. 6.50

DIE WALNUSS

ist zur Winterszeit eine sehr geschätzte Schalenfrucht.
Ich verwende nur beste Saat, aus großem Kern hervorgegangene Pflanzen, von ertragreichen, alten Standbäumen. 1 Hochstamm kostet RM. 3.20



Himbeerneuheit „Preußen"

Die neue Sorte „Lloyd George"

HIMBEEREN

die nur geringe Erträge und kleine Früchte bringen, lohnen sich nicht mehr. Die wertvollen Neueinführungen zeichnen sich durch Massenerträge, Größe der Frucht und Wohlgeschmack besonders aus. Bei einem Vergleichsanbauversuch erbrachte die neue Sorte „Preußen" pro Morgen um mehr als $^1/_3$ größere Erträge wie ältere Sorten.

Beste Pflanzzeit: Oktober bis April, je früher, je besser. Die Ruten müssen nach dem Pflanzen auf 25—30 cm über dem Boden gekürzt werden. Pflanzenweite in der Reihe etwa 40—50 cm voneinander. Reihenabstand 1 bis 1,5 m.

Aus der großen Sortenwahl sind die wertvollsten:

Preußen, die beste rote Sorte der Neuzeit; sehr große, rundliche Frucht von süßem Wohlgeschmack, macht sehr lange, aufrechte Ruten und trägt überaus reich

1 St.	10 St.	100 St.
—.30	2.50	20.—

Lloyd George, etwas hängender, aber sehr gesunder Wuchs, Frucht länglich, von weinsäuerlichem Geschmack, ergibt meist im September bis Oktober eine zweite Ernte

1 St.	10 St.	100 St.
—.30	2.50	20.—

Marlborough, Schwabenstolz, Winklers Sämling, Superlativ

1 St.	10 St.	100 St.
—.25	2.—	15.—

Shaffers Colossal, ausläuferlose Himbeere, die Frucht ist dunkelrot, sehr saftreich und von erfrischendem Geschmack

1 St.	10 St.	100 St.
—.50	4.50	40.—

Ein Sortiment von 20 Stück Himbeeren in verschiedenen guten Sorten RM. 4.—

Herr Max D. aus Nürnberg schreibt am 26. 6. 32:

Bezugnehmend auf meine Bestellung vor 5 Jahren muß ich Ihnen mitteilen, daß die Pflanzen meinen ungeteilten Beifall finden und meinen Pacht bezahlen. Mein Urteil lautet: Gutes Obst habe ich alle Jahre genug und waren die Bäume nicht teuer. Ich bitte um einen heurigen Katalog, weil Gartenbekannte sich auch einige Bäume zulegen wollen und ich Sie empfohlen habe.

Aus meinen Erdbeerkulturen in neuzeitlicher Reihenpflanzung

ERDBEEREN

Erneuern Sie Ihre Erdbeerpflanzung!

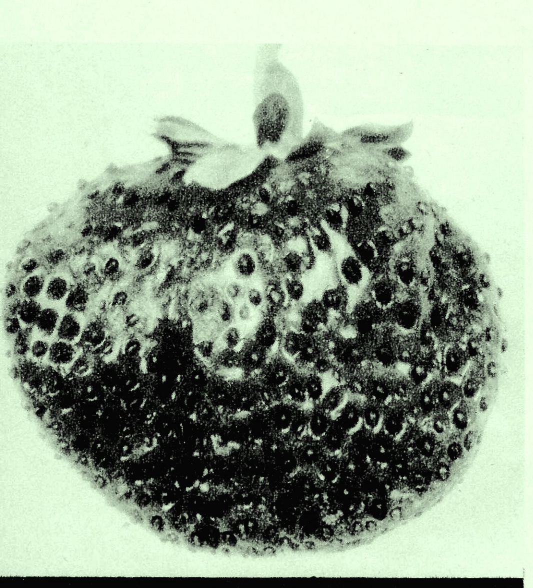
Nach 4 Jahren ist der Ertrag einer Anlage so gering, daß sich eine weitere Bearbeitung nicht mehr lohnt; deshalb muß alljährlich in der Zeit vom August bis April ein Teil der Beete oder Quartiere neu bepflanzt werden mit hochgezüchteten Sorten, die Ihnen eine regelmäßige Ernte auserlesener Früchte sichern. Pikierte Pflanzen sind zu bevorzugen. Reichliche Verwendung von Torfmull beim Pflanzen fördert das sichere Anwachsen.

Bei Anbau größerer Flächen bzw. bei feldmäßigem Anbau empfiehlt es sich, die Pflanzung in Reihen vorzunehmen, die 80—100 cm auseinander liegen.

In den Reihen soll die Entfernung 25—30 cm betragen; dadurch entsteht mit der Zeit ein fortlaufendes Band von Pflanzen.

Die Bearbeitung und Ernte wird dadurch bedeutend erleichtert. (Vergleiche obenstehende Abbildung.)

Bei Beetpflanzung empfehle ich 3 Längsreihen auf ein Beet mit einem Pflanzenabstand in den Reihen von 30 cm. Will man aber nur einzelne Büsche oder eine Rabatte am Weg entlang pflanzen, so rate ich, immer 3 Pflanzen in handbreiter Entfernung zusammenzupflanzen.



Rotkäppchen vom Schwabenland

Die wertvollsten Sorten sind:

Früheste der Frühen, Neuheit, länglich, spitze Frucht

Mad. Lefèvre, mittelgroß, frühreifend, sehr empfehlenswert

Sieger, lebhaft rot, Fleisch hellrot, saftig, frühreifend

Laxtons Noble, regelmäßig plattrund, trägt reich

Königin Luise, große, spitzzulaufende Frucht, sehr guter Geschmack

The Duke, Neuheit, mittelgroß

Flandern, früh, reichtragend, mittelgroß, süß, vorzügliches Aroma

Hansa auch **schwarze Ananas** genannt, mittelgroß, dunkelrote Frucht, feinstes Aroma

Oberschlesien, mittelfrüh, großfrüchtig, glänzend rot, trägt sehr reich und wächst kräftig, entschieden die vollkommenste aller Züchtungen der letzten Jahre

Mad. Moutot, eine der großfrüchtigsten Sorten, hellrot, wird leider innen oft hohl

Rotkäppchen vom Schwabenland, Riesenfrucht, geschmackvoll, starkwüchsig, spätreifend, färbt sich bei Vollreife noch sehr schön rot

Pilnitz, außerordentlich reichtragend, Neuheit

Johannes Müller, schwarzrot, vorzügliche Einmachfrucht

Späte von Leopoldshall, scharlachrot, kräftiger, gesunder Wuchs, die späte Reife macht sie besonders empfehlenswert

Preis für vorstehende Sorten:

10 St.	100 St.
—.80	5.—

Ein Sortiment von 100 Stück großfrüchtiger Erdbeeren in 4 verschiedenen Sorten meiner Wahl RM. 4.50.

Herbstfreude. Die Sorte bringt bereits zur Erdbeerzeit einen guten Ertrag, blüht dann während des Sommers noch einmal und ergibt im September—Oktober eine zweite Ernte; die Pflanzen sind etwas schwachwüchsig

10 St.	100 St.
1.20	10.—

Monatserdbeere, Ruhm von Döbeltitz, mit Ranken, dunkelrote, aromatische Früchte, trägt den ganzen Sommer über, zur Bowlenbereitung vorzüglich

Monatserdbeere, rankenlose, in Form und Frucht der obigen gleichend, macht keine Ausläufer, muß aber öfter erneuert werden

	10 St.	100 St.
pikierte Pflanzen m. Erdballen	—.80	5.—

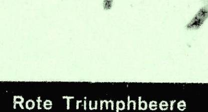
Die unterstrichenen Sorten haben sich in meinen ausgedehnten Erdbeerkulturen besonders gut bewährt. Zum Versand gelangen nur pikierte Pflanzen, die sich durch ein starkes Wurzelwerk auszeichnen und keineswegs mit den oft billig angebotenen Pflanzen von der Ranke zu vergleichen sind.



Monatserdbeere Ruhm von Döbeltitz



Die außerordentlich ertragreiche Sorte **Oberschlesien**

Rote Triumphbeere



Stachelbeer in Hochstamm-Form, eine Zier für jeden Garten

STACHELBEEREN

Von dieser dankbaren Frucht sieht man noch allzu viel Pflanzen, die kaum nennenswerte Erträge liefern, und dabei ebenso viel Platz und Pflege beanspruchen, wie meine unten aufgeführten Sorten, die große Früchte, reiche Erträge und feinstes Aroma vereinen.

Die vielseitige Verwendbarkeit dieser Frucht wird ihr dauernd einen Platz in unserem Garten sichern, denn schon die unreifen Beeren lassen sich konservieren.

Rotfrüchtige Sorten:

Rote Triumphbeere, die begehrteste aller roten Sorten, behaart, saftreich und wohlschmeckend
Späte Hellrote, glatt, groß
Sämling von Maurer, reich behaart, sehr süß
Trops Rote, behaart
Jolly Printer, groß
London, mittelgroß
Goliath, glatt, sehr groß
May Duke, eine der Frühesten

Grüne Sorten:

Aaron
Smaragdbeere
Grüne Riesenbeere
Grüne Flaschenbeere

Weiße Sorten:

Weiße Kaiserbeere
Weiße Triumphbeere
Weiße Kristallbeere
Weiße Volltragende

Gelbe Sorten:

Früheste Gelbe
Hönings Früheste
Prinz von Oranien
Triumphante

Stachelbeer-Hochstämme oder **-Bäumchen** besitzen einen besonderen Zierwert; ihre große Beliebtheit veranlaßt mich, alljährlich eine große Menge heranzuziehen

	1 St.	10 St.	100 St.
Extra starke Büsche	—.50	4.50	40.—
Kräftige Büsche	—.40	3.50	30.—
Stachelbeerhochstämmchen	1.25	11.—	100.—

Reklamesortiment:

10 extra starke Büsche verschiedener Sorten RM. 4.—
10 Hochstämme Stachel- und Johannisbeeren verschiedener Sorten RM. 10.—

Pater B. schreibt am 5. 4. 32:

Für die mir übersandten Sträucher und Nußbaum besten Dank. Ich staune nur, wie Sie um so billigen Preis solche Primaware liefern können.



Rote, holländische Johannisbeere



Erstling aus Vierlanden

JOHANNISBEEREN

Eine köstliche Frucht zu Gelee-, Marmelade- und Wein- oder Saftbereitung, die im Ertrag fast nie versagt. Die vielen kleinfrüchtigen, im Ertrag nicht mehr lohnenden Sorten gehören aus dem Garten entfernt. Für eine kräftige Winterdüngung sind die Pflanzen sehr dankbar.

Die nachfolgenden hochgezüchteten Sorten erreichen dann Früchte von ganz erheblicher Größe.

Fays neue Fruchtbare, sehr groß, frühreifend, rot

Erstling aus Vierlanden, sehr groß, früh

Houghton Castle, auffallend durch üppigen Wuchs, dunkelrot

Gonduin, groß, reichtragend, stark wachsend

Göpperts rote Kirsch-Johannisbeere, großfrüchtig, reichtragend

Holländische Rote, groß, gesunder Wuchs, spätreifend, eine der begehrtesten und widerstandsfähigsten Sorten

Heros, eine neue, sehr langtraubige, rotfrüchtige Sorte

Langtraubige Weiße, sehr groß und süß, die beste aller weißen Sorten

Schwarze Sorten

Die Zweige schon strömen einen eigenartigen, sehr feinen Duft aus. Die Beeren ergeben eine Marmelade und einen Saft von köstlichem Aroma; nach neueren Forschungen sollen sie die vitaminreichsten aller Früchte sein.

Lee's Schwarze, ertragreichste Sorte

Daniel September (Neuheit), großfrüchtig, feines Aroma, spätreifend

Preise:	1 St.	10 St.	100 St.
Büsche	—.35	3.—	25.—
Extra starke Büsche	—.50	4.—	35.—
Hochstämmchen	1.25	11.—	100.—

Ein **Sortiment** von 10 extra starken Büschen in verschiedenen Sorten und Farben nach meiner Wahl . . RM. 3.80

Gartenbrombeere

BROMBEEREN

Auch hier hat Züchterarbeit große Erfolge aufzuweisen. Die Früchte der neuen edlen Gartenbrombeere übertreffen die der Waldbrombeere an Größe um ein Mehrfaches. Die köstlichen Früchte ergeben eine Marmelade, die zu dem Edelsten zählt, was uns der Garten liefert.

Zu beachten ist: Brombeeren sind nach dem Pflanzen handhoch über der Erde zurückzuschneiden und mit Erde anzuhäufeln; rankende Sorten sollten mit 2 bis 4 m Abstand voneinander gepflanzt werden. Aufrecht wachsende Sorten sind ähnlich den Himbeeren zu behandeln. Die Pflanzweite ist etwa 50—80 cm voneinander.

Die wertvollsten Sorten sind:

Theodor Reimers. Diese Sorte macht meterlange Ranken, vollbesetzt mit den großen, schwarzglänzenden Beeren. Sie ist vorteilhaft an Spalieren zu ziehen und kann Zäune und Mauern beranken

Mammut, aufrecht wachsend, doch leicht überhängend, Frucht groß und süß

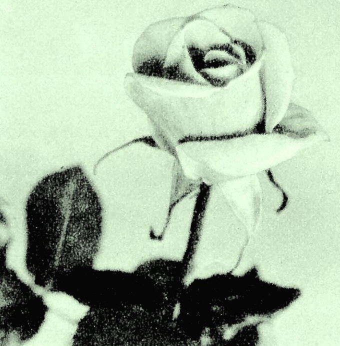
Rathbun, wächst aufrecht, ähnlich einer Himbeere. Auch diese großen Früchte sind von süßem Wohlgeschmack

Wilsons Frühe, aufrecht wachsende Sorte, sehr ertragreich

1 St.	10 St.	100 St.
—.50	4.50	40.—



Gartenrose: Charles P. Kilham



Souv. de Claud. Pernet



Pius XI.

ROSEN

Vom reinsten Weiß bis zum tiefsten Schwarzrot sind alle Tönungen vertreten, besonders die kupfer- und orangefarbigen Sorten erfreuen sich z. Zt. großer Beliebtheit. In meinem Sortiment vermehre ich nur die edelsten und schönsten.

Pflanzung der Rosen:

Man arbeite den Boden vorher etwa 2 Spaten tief gründlich durch und vermenge ihn mit Torfmull oder Mist. Bei Buschrosen und Schlingrosen soll die Veredlungsstelle 3—5 cm tief in den Boden kommen, dann angetreten, gut eingeschwemmt und zum Schluß leicht angehäufelt werden, ähnlich dem Anhäufeln der Kartoffeln.

Bei Rosen-Hochstämmchen sollen die Wurzeln etwa 20—25 cm tief in den Boden kommen. Nach dem Pflanzen sind die Stämme sorgfältig umzubiegen und die Kronen mit Erde zu bedecken, um ein Austrocknen zu verhindern. Genau so verfahre man bei der Einwinterung der Rosenhochstämme. Erst wenn die Kronen bereits zu treiben anfangen, sind diese an einem trüben Tag hochzuziehen, und an einem Pfahl zu befestigen. Dieses alte Verfahren ist immer noch den neueren Methoden, wie Einwickeln mit Moos oder Überziehen mit einer Papierhaube und dergl. vorzuziehen.

Preise:	1 St.	10 St.	100 St.
Buschrosen	—.40	3.80	35.—
Rosenbäumchen 100—140 cm	1.50	14.—	130.—
Rosen-Halbstämmchen	1.—	9.—	80.—

1. Reklamesortiment von 10 Stück Buschrosen in verschiedenen Sorten 1. Wahl RM. 3.50
2. ,, ,, 10 ,, ,, ,, ,, ,, 2. ,, RM. 1.75
3. ,, ,, 10 ,, Rosenhochstämmchen, mittlere Wahl in verschied. Sorten RM. 10.50
4. ,, ,, 10 ,, Rosenhalbstämmchen, 50—75 cm hoch in verschied. Sorten RM. 6.75

Weiße Sorten:
Edel
Kaiserin Auguste Viktoria
Mrs. Charles Lamplough
Fr. Karl Druschki
Pius XI.
Mad. Jules Bouche

Gelbe Sorten:
Golden Ophelia
Julien Potin
Ville de Paris
Roselandia
Souv. de Claudius Pernet
Mad. Butterfly

Rosa Sorten:
Briarcliff
Caroline Testout
Freiburg 2
Mrs. Henry Morse
Mrs. Henry Bowles
Souv. de G. Pernet
Dame Ed. Helen
Pinkpearl

Orange u. Kupfer:
Alexander Dreux
L. C. Breslau
Talisman
Los Angeles
Ed. Herriot
Mevr. van Rossem
Wilhelm Kordes
Charles P. Kilham
Präsident Herbert Hoover
The Queen Alexandra
Rapture
Heinrich Wendland

Rot:
Mrs. Henry Winnet
Lord Charlemont
Gen.Sup. A. Janssen
Etoile de Holland
Hadley-Rose
S. d. A. Bernaix
Hermann Neuhoff
Laurent Carle
W. E. Chaplin
E. G. Hill
Sir David Davis
Aug. Noack



Polyantharose: Else Poulsen



Die immerblühende Schlingrose „New Dawn"



Schlingrosen in duftiger Guirlandenform

Rosenstämmchen in einer Hausrabatte

Polyantharosen

sind kleinblütige Rosen, die den ganzen Sommer über ganze Büschel von Blumen hervorbringen. Sie werden zumeist in Gruppen oder Beeten zusammen angepflanzt und haben dann im Garten oder Park eine ganz hervorragende Wirkung.

Sorten:

Eblouissant, rot
Rödhätte, rot
Katharine Zeimet, reinweiß
Josef Guy, rosarot
Else Poulsen, rosa, leuchtend
Orleansrose, zinnoberrot
Gruß an Aachen, weiß, Mitte lachsrosa
Gloria Mundi, orangerot

Schlingrosen oder Kletterrosen

werden immer einen reizvollen Anblick bieten, wenn sie eine gemütliche Laube, einen Torbogen oder einen Zaun beranken.



Sommerveredlung von Rosen in meiner Baumschule

Alberic Barbier, gelb
Bonfire, kirschrot
Chaplins Pink Climber, rosa
Crimson Rambler, karmesinrot
Dorothy Perkins, rosa
Excelsa, scharlachrot
Frl. Oktavia Hesse, reinweiß mit gelbem Grund
Hiawatha, dunkelrot, Mitte etwas weiß
Pauls Scarlet Climber, Beste aller roten
Royal Scarlet Hybrid, dunkelrot
Tausendschön, zartrosa
Weiße Dorothy, reinweiß

	1 St.	100 St.
Preis:	—.60	50.—

Als **Trauerrosen-Hochstämme** sind lieferbar:

Excelsa, scharlachrot
Dorothy Perkins, rosa
Weiße Dorothy, reinweiß

Preis: 1 Stück 3.—

Neuheit! **New Dawn**, die immerblühende Schlingrose, bringt den ganzen Sommer, vom Juni bis zum Eintritt des Frostes ununterbrochen gefüllte, zartrosafarbige Blüten mit edlem Rosenduft hervor .... 1 Stück Mk. 1.50

ZIERSTRÄUCHER

Die Ziersträucherblüte kann im Garten durch richtige Sortenwahl vom Februar bis Oktober ausgedehnt werden.

	1 Stück
Acer campestre, Feldahorn, für Hecken gut geeignet	—.50
Amorpha fruticosa, falscher Indigo, violette Blütenrispen im Juli	—.50
Berberis aquifolium (Mahonia), glänzende, immergrüne Blätter, gelbe Blüten und blaue Beeren	—.50
Berberis Thunbergi, Berberitze, gelbe Blütentrauben, im Herbst rote Belaubung	—.60
Berberis vulgaris fol. atropurpureis, Blutberberitze, dunkles Laub	—.60
Betula verrucosa, gemeine Weißbirke	1.— bis 3.—
Buddleia variabilis Veitchiana, blauviolette Rispen im Juli—Okt.	—.60
Die wohlriechenden Blütenrispen sind dauernd von Schmetterlingen, Hummeln und Bienen umschwirrt	
Calycanthus floridus, Gewürzstrauch, Mai—Juni	1.60
Caragana arborescens (Erbsenbaum), gelbblühend	—.50
Carpinus betulus, gemeine Weißbuche (siehe Heckenpflanzen)	
Catalpa bignoides (Trompetenbaum), weiße Blüten	1.10
Cydonia japonica, Feuerbusch oder japan. Quitte, feuerrot blühend, sehr schön im Mai, im Herbst mit duftenden gelben Früchten behangen	—.50
Colutea arborescens, Blasenstrauch, den ganzen Sommer gelb blühend	—.50

	1 Stück
Cornus alba, im Mai—Juni weißblühend, Beeren weiß, Holz im Winter braunrot	—.50
Cornus mas, Kornelkirsche, sehr früh und gelbblühend, auch zu Hecken geeignet	—.80
Corylus avellana, Haselnuß, für Anlagen verwendbar	—.75
Corylus avellana atropurpurea, Bluthasel, mit prächtiger, dunkelroter Belaubung	1.30
Cotoneaster horizontalis, Zwergmispel, bleibt niedrig, mit leuchtend roten Beeren für Felspartien	1.10
Cotoneaster Simonsi, immergrün, Frucht gelbrot	—.50
Crataegus oxyacantha, Weißdorn, siehe Heckenpflanzen	
Crataegus oxyacantha fl. rubro pl., rot gefüllt	—.80
Deutzia crenata, reizender Zierstrauch, Mai—Juli	—.50
Deutzia crenata fl. albo und roseo pl., weiß und rot gefüllt	—.60
Deutzia gracilis, niedriger Strauch, Blüte weiß	—.60
Diervillea (Weigelia) amabilis, weißblühende Weigelie	—.80
Diervillea Eva Rathke, reichblühend, karminrote Blüte, Mai—Juli	1.10
Diervilla rosea, rosa blühend	—.80
Evonymus europaea (Pfaffenhütchen), rote Früchte, sehr zierend	—.60



Forsythia, Blütezeit März—April



Deutzie



Buddleia, vielbesucht von Schmetterlingen und Bienen



Schneeball (Viburnum)



Früchtezweig der japanischen Quitte „Cydonia japonica"



Spirea Bumalda Anth. Waterer

	1 Stück
Fagus sylvatica atropurpurea, Blutbuche, prachtvolle Färbung (siehe u. Zierbäume)	
Forsythia suspensa, gelbblühend, hängend	—.60
Forsythia Fortunei, gelbblühend, aufrecht	—.60
Forsythia intermedia, gelbblühend, etwas größere Blüten	—.60
Hibiscus syriacus, Eibisch, weiß und blau, Aug.—Sept.	1.30
Hydrangea paniculata grdfl., Herbsthortensie Juli—Aug.	—.50
Kerria japonica flore pleno, gelbgefüllter Frühlingsblüher	—.60
Kerria japonica fol. arg. var., weißbuntblättriger Strauch	—.60
Laburnum vulgare, Goldregen, gelbe Blütentrauben, Mai	—.50
Liriodendron tulipifera, Tulpenbaum	3.—
Lonicera tatarica, Heckenkirsche, hell rosa blühend, Mai	—.50
Morus alba, weiße Maulbeere	—.50
Philadelphus coronarius, falscher Jasmin, weißblühend	—.50
Philadelphus grandiflorus, große, weiße Blüten, Mai—Juni	—.50
Philadelphus Lemoinei Bouquet blanc, übersät mit gefüllten Blüten, Mai—Juni	—.50
Philadelphus Virginal, besonders große, weiße Blüten, Juni	—.60
Pirus malus Scheideckeri, Zierapfel, leuchtend rote Blüte, Mai	1.10
Pirus malus Niedzweckiana, rotblättrig und rote Blüten, Mai	1.10
Pirus malus Eleyi, weinrote Blüten und dunkelrote Belaubung, Mai	1.10
Prunus mahaleb, Steinweichsel, wohlriechendes Holz und Blätter	—.50
Prunus Blireiana, rote Blätter, rosa gefüllte Blüten, April	—.90
Prunus ceras. Pissardi, Blutpflaume, dunkle Blätter, weiße Blüte	—.90
Prunus triloba fl. pl., Mandelröschen, schöner Frühlingsblüher, rosa, April	—.75
Prunus serrulata „Hisakura", jap. Kirsche, lachsfarbige Blüte, Blätter kupferfarben, April—Mai	1.60
Rhus Cotinus, Perückenstrauch, rosa blüh.	1.10
Ribes alpinum, Alpen-Johannisbeere, für Schatten und Felsanlagen	—.60
Ribes aureum, Goldtraube, gelbblütig und wohlriechend	—.50
Ribes sanguineum, mit blutroten Blütentrauben, Frühlingsblüher	—.60
Rosa rugosa Regeliana, Hagebuttenrose, ist sowohl als Zierstrauch wegen ihrer in Massen erscheinenden großen, herrlichen, weißen und roten Blüten, als auch durch die großen, fleischigen Früchte zum Einmachen sehr wertvoll	—.50
Salix caprea, Kätzchenweide	—.50
Salix Smithiana, rötliche, große Kätzchen, März	—.60
Sambucus nigra, Holunder mit schwarzen Beeren	—.50

1 Stück

Sambucus racemosa, Traubenholunder mit roten Beeren .... —.50

Spirea arguta, Spierstrauch, weißblüh., Mai .... —.80

Spirea Bumalda, Anthony Waterer, mit leuchtend dunkelkarmoisinroten Blütenständen, Juni—Juli .... —.60

Spirea Billardi, mit rosa Rispen

Spirea Thunbergi, reinweiß, feinblättrig, niedrig bleibend, Mai .... —.80

Spirea van Houttei, schön belaubt, schlanker Wuchs, weiße Blüte, auch zu Hecken geeignet, Mai .... —.50

Symphoricarpus racemosus, Schneebeere, ziert im Herbst durch weiße Beeren ..... —.50

Syringa persica, Persischer Flieder, spätblühend, dunkelrot .... —.60

Syringa vulgaris, unveredelter Flieder (siehe auch Heckenpfl.) .... —.50

Tamarix hispida aestivalis, blaugrüne Tamariske, die rosa Blüten erscheinen vom Juni bis Oktober .... —.60

Tamarix germanica, mit feiner, nadelartiger lebhaft grüner Belaubung, rote Blüte, Mai—Juni .... —.60

Viburnum opulus sterile, gefüllter Schneeball, Mai—Juni .... —.60

Weigelia, siehe Diervillea

Reklamesortiment:

10 Ziersträucher meiner Wahl mit verschiedener Blütezeit . . . . zu RM. 4.—

Veredelter Flieder in gefüllten und einfachen Sorten.

Andenken an L. Späth, dunkelrot, einfach
Belle de Nancy, rosa gefüllt
Charles, X., lilarot, bekannter Treibflieder
Jeanne d'arc, reinweiß, gefüllt
Michel Buchner, blaßlila, gefüllt
Mad. Lemoine reinweiß gefüllt
Mad. Casimir Perrier, rahmweiß gefüllt
Marie Legray, einfach weiß
Präsident Grévy, hellila gefüllt
Charles Joly, weinrot gefüllt

Preise:

	1 St.	10 St.	100 St.
Starke Büsche	1.20	11.—	100.—

Ein Sortiment von 5 Fliederbüschen in verschiedenen Sorten u. Farben RM. 5.—

Für Neuanlagen und Umänderungen von Gärten weise ich auf Wunsch tüchtige Gartenarchitekten und Landschaftsgärtner nach.



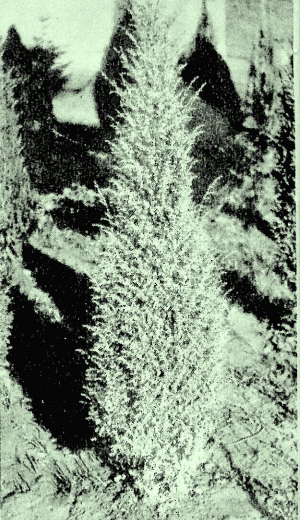
Der großblumige Philadelphus „Virginal"



Strauß von edlem Flieder



Moderne Gärten mit Heckenumpflanzung, viel Rasen und Rabatten



Säulenwacholder
Juniperus hibernica

HECKENPFLANZEN

Im Garten der Neuzeit werden vielfach Hecken verwandt. Die meist gepflanzten Arten vermehre ich in großen Mengen. In meinen ausgedehnten Kulturen finden Sie:

	10 St.	100 St.
Hainbuchen		
100—140 cm	1.80	15.—
140—175 cm mehrmals verpflanzt	5.—	45.—
175—200 cm ,, ,,	8.—	75.—
Ligustrum vulgare, gewöhnlicher Liguster		
,, **ovalifolium,** immergrüner Liguster u. starke, mehrmals verpflanzte Büsche mit vielen Trieben		
60—80 cm hoch (per Meter werden 4—5 Stück benötigt)	2.50	20.—
80—120 cm hoch (per Meter werden 3—4 Stück benötigt)	3.—	25.—
Mahonien, mehrmals verpflanzt, mit kleinen Lehmballen, 30/60 cm	4.—	35.—
Cydonia japonica (japan. Quitte), Bedarf pro Meter 3—4 Stück ..	4.—	35.—
Weißdorn, 2jährig verpflanzt, 70—100 cm hoch...............	1.—	8.—

Taxus baccata, dunkelgrüne Eibe

	1 Stück		1 Stück
Höhe 40—60 cm	2.—	Höhe 100—120 cm	8.—
,, 60—80 cm	3.—	,, 120—140 cm	12.—
,, 80—100 cm	5.—	,, 140—160 cm	15.—

Thuja occidentalis, buschige Pflanzen mit Erdball.

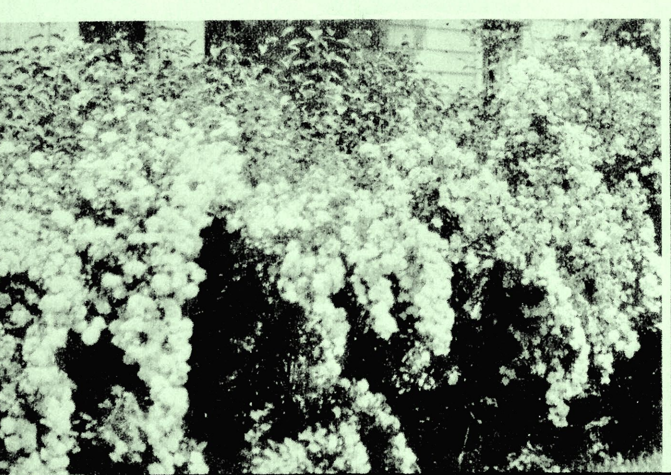
Höhe 60—80 cm	—.90	Höhe 120—140 cm	1.80
,, 80—100 cm	1.—	,, 140—160 cm	2.—
,, 100—120 cm	1.50	,, 160—180 cm	3.—
		,, 180—200 cm	4.—

Buchs, niedrig, zu Weg- und Beeteinfassungen, lieferbar in kräftigen Einzelpflanzen per m —.80, 10 m 7.—, 100 m 60.—

Buchs-Büsche (siehe Coniferen)

Syringa vulgaris, unveredelte Fliederbüsche

	1 St.	10 St.	100 St.
80—120 cm hoch	—.50	4.50	40.—
120—150 cm hoch	—.70	6.50	60.—
150—180 cm hoch	—.80	7.50	70.—



Blütenhecke aus Spirea van Houttei



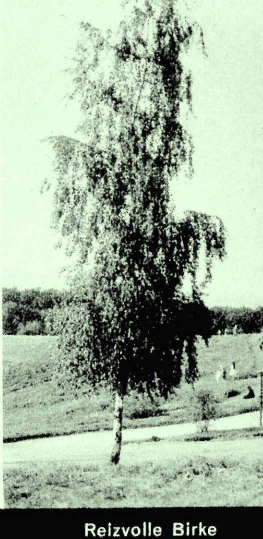
Taxus- oder Eibenhecke, dahinter Goldregen



Pyramidenpappel, zu hohen Schutzhecken geeignet



Kugelahorn bildet wie Kugelakazie dichte geschlossene Kronen



Reizvolle Birke

ZIER- UND STRASSENBÄUME

	1 Stück
Ahorn	3.—
Birken	2.— bis 3.—
Rotdorn	2.—
Platanen	3.50
Kastanien	3.60 bis 5.—
Kugelahorn	3.— bis 5.—
Kugelulmen	3.—
Kugelakazien	2.40 bis 3.50
Linden, besonders für Städte und Industriegegenden bewährt sich die Krimlinde	3.— bis 4.50
Ulmen je nach Stärke	2.— bis 4.—
Pappeln je nach Höhe	1.20 bis 5.—

Halbstämmige und buntblättrige Zierbäume

	1 Stück
Acer negundo fol. arg. variegatis, weißbuntblättriger Ahorn	2.50
Acer neg. odessanum, gelbbunt	2.50
Crataegus oxyacantha fl. rubr. pl., Rotdorn	1.60
Fagus sylvatica atropurpurea (veredelte Blutbuche), Pyramiden je nach Höhe	8.— bis 15.—
Fagus sylvatica purpurea, aus Samen gezogen	3.— bis 6.—
Pirus malus baccata und spectabilis, Beerenapfel	2.—
Pirus malus Eleyi, rotblättriger Zierapfel (Neuheit)	2.—
Pirus malus Niedzweckiana, Zierapfel	2.—
Prunus triloba, rosa Mandelrös'chen	1.50 bis 2.—
Robinia hispida, im Frühjahr rosablühende Akazie	2.50
Robinia neomexicana, im Sommer rosablühende Akazie	2.50
Syringa, Flieder, veredelt, gefüllt blühende Sorten	1.50 bis 2.50
Viburnum opulus fl. pl., Schneeballenbäumchen	2.—



Magnolie in Blüte



Der immergrüne Rhododendron ist im Mai von lila und rosa Blüten übersät



Hängeweide an der Straßenfront
Salix vit. pend. nova



Trauerulme, eine Laube bildend

TRAUERBÄUME

bilden mit ihren hängenden Zweigen einen reizvollen Gartenschmuck, gleichwie sie auch vielfach als Grabschmuck Verwendung finden.

	1 Stück
Caragana arborescens pendula, gelb blühd.	4.—
Hängebirken, besonders für Grabschmükkung, je nach Höhe und Stärke 3.— bis	8.—
Trauereschen	3.50
Hängeweiden Salix vit. pendula nova gelbholzig, stark wachsend ..... 2.50 bis	5.—
Hängeweiden Salix caprea pendula (mit zierl. Krone)	2.50
Hängeweiden Salix americana pendula (mit zierl. Krone)	2.50
Bei der Bestellung von Hängeweiden bitte ich den Verwendungszweck, ob für Garten oder Friedhof, anzugeben	
Trauerulmen je nach Stärke ...... 3.— bis	5.—
Japanische Hängekirsche, die mit rosa Blüten übersäten Zweige wirken bezaubernd schön	3.—
Trauerapfel „Elise Rathke"	3.50

KONIFEREN UND IMMERGRÜNE STRÄUCHER

Wenn alle Bäume und Sträucher nach dem ersten starken Frost ihr Laub abgeworfen haben, dann kommen die Nadelhölzer und immergrünen Pflanzen besonders zur Geltung.

Man beachte: Koniferen sind sofort nach dem Pflanzen durchdringend anzugießen. Man vergewissere sich stets, daß die Ballenerde auch vollständig durchnäßt ist. Der beim Versand zum Schutz der Erdballen verwendete Rupfen braucht beim Einpflanzen nicht entfernt zu werden, er verfault in kurzer Zeit.

	1 Stück
Abies concolor (Kalifornische Tanne, mit blaugrünen Nadeln), ca. 80—120 cm hoch	6.—
Abies Nordmanniana (Nordmannstanne) ca. 80—120 cm hoch	8.—
Buchs-Büsche, 30—40 cm hoch	1.20
40—50 cm „	1.60
50—60 cm „	2.—

1 Stück

Buchs-Pyramiden lassen sich auch in Töpfe und Balkonkästen pflanzen
30—40 cm hoch 1.60 · 60—80 cm hoch 4.—
40—50 cm ,, 2.— · 80—100 cm ,, 8.—
50—60 cm ,, 3.—

Buchs-Kugeln und Würfel, 20—30 cm breit 2.50
30—40 cm ,, 4.—
40—50 cm ,, 7.—

Einfassungsbuchs, niedrigbleibend, ohne Erdballen (siehe Heckenpflanzen)

Cedrus atlantica glauca (blaue Ceder)
120—180 cm hoch .... 8.—

Chamaecyparis Alumi und nutkaensis (blaue Cypresse)
60— 80 cm 1.80 · 120—140 cm 4.50
80—100 cm 2.50 · 140—160 cm 6.—
100—120 cm 3.50 · 160—180 cm 8.—
180—250 cm 15.—

Juniperus hibernica (Säulenwachholder)
40—60 cm 1.80 · 80—100 cm 3.50
60—80 cm 2.50 · 100—130 cm 5.50

Juniperus Pfitzeriana, breit wachsend, ca. 40 cm hoch .... 3.—

Picea excelsa (Rottanne) 80—100 cm .... 2.—
100—120 cm 2.50

Picea pungens glauca Kosteri (echte, veredelte Blaufichte), 40—50 cm hoch ..... 6.—
60—80 cm ,, ... 10.—

Picea pungens, unveredelte Blaufichte, ca. 80—100 cm hoch .... 6.—

Picea Remonti, Zwergfichte, 40—50 cm... 6.—

Pinus montana, Zwergkiefer oder Latsche, besonders zur Bepflanzung von Gräbern, Felspartien, Böschungen u. Balkonkisten geeignet, je nach Breite .... 1.50 bis 3.—

Pinus austriaca, Schwarzkiefer, stark wachsend, mit dunkelgrünen, langen Nadeln,
80—100 cm hoch .... 6.—
100—120 cm ,, ... 7.—
120—150 cm ,, ... 8.—

Taxus baccata in Pyramidenform (siehe auch Heckenpflanzen)

Taxus hibernica 60— 80 cm hoch .... 6.—
80—100 cm ,, ... 10.—

Thuja Lobbi, starkwachsender Lebensbaum, dunkelgrün, je nach Höhe ..... 2.— bis 5.—

Thuja occidentalis, Lebensbaum, siehe Heckenpflanzen

Tsuga canadensis, Hemlockstanne,
100—140 cm hoch .... 6.—
140—180 cm ,, ... 8.—

Wellingtonia gigantea, kalifornischer Mammutbaum, 60—80 cm hoch .... 10.—

Rhododendron, Alpenrose, die immergrüne Pflanze entfaltet die ganze Pracht ihrer meist blauvioletten und roten Blüten im Mai, je nach Sorte und Größe 4.— bis 8.—

Azalea mollis, winterharte Azaleen in vielen Farben.................. 2.50 bis 5.—

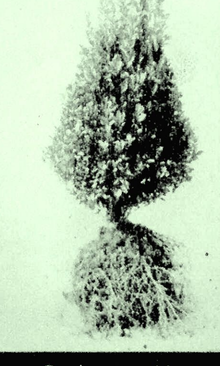
Magnolie, die großen, wundervollen Blüten erscheinen vor den Blättern bereits im März und April .... 10.—

Cotoneaster horizontalis, Zwergmispel, für Felspartien und Mauergarten sehr geeignet .... 1.— bis 1.50

Lonicera pileata, niedrig bleibender Strauch mit immergrünen Blättern ..... —.75

Kirschlorbeer, kräftige Büsche, je nach Größe .... 2.— bis 3.—





Buchs in Kugelform · Buchspyramide mit Erdballen



Zwergkiefer, Pinus montana



Echte Blaufichte im Baumschulfeld
Picea pungens glauca Kosteri



Glycine mit ihren blauen Blütentrauben



Die blaue großblumige Clematis „Jakmanni"

SCHLINGPFLANZEN

sollen möglichst sofort beim Pflanzen bis auf ein Drittel ihrer Länge gekürzt werden, alsdann tüchtig einwässern und die umgebende Erdoberfläche mit Torf oder Dünger bedecken. Ihr rascher Wuchs wird dann Freude bereiten.

	1 Stück
Ampelopsis Veitchi, selbstklimmender Efeuwein	1.—
Ampelopsis quinquefolia, wilder Wein	—.50
Ampelopsis Engelmanni, kletternder Wildwein	—.80
Aristolochia Sipho, Pfeifenwinde	2.—
Glycine sinensis, blüht in langen, blauen Trauben	2.50 bis 3.50
Clematis, großblumig	
„ Henry, weißblühend	1.70
„ Jackmanni, tiefblau	1.70
„ Ville de Lyon, karminrot	1.70
Clematis, kleinblumig	
„ montana grandiflora, weiß	1.50
„ montana rubens, frühbl., rosa	1.50
„ paniculata, weiß	1.50

1 Stück

Polygonum Auberti, die beste aller raschwachsenden Schlingpflanzen, macht in einem Jahr 6—8 Meter lange Ranken, ist vollständig winterhart

Sie eignet sich besonders zur schnellen Berankung v. Laubengängen, Gartenhäuschen usw. Einen häßlichen Drahtzaun verwandelt sie in kurzer Zeit zur schönsten blühenden Hecke und schützt so den stillen Hausgarten od. den trauten Gartenwinkel vor unberufenen Blicken.

1 Pflanze	1.—
1 extra starke Pflanze	1.50



Kletternder Efeuwein, Ampelopsis Veitchi



Polygonum Auberti, die am schnellsten wachsende winterharte Schlingpflanze

Terrassenmauer mit Staudenbepflanzung und Rosenhochstämmen

STAUDEN

sind krautartige Gewächse, die meist ohne jegliche Bedeckung den Winter überdauern, um im Frühjahr erneut die ganze Schönheit ihrer Blütenpracht zu entfalten. Sie bringen mit ihren bunten Blumen Leben und Farbe in den Garten.



Dahlien, der schönste Herbstschmuck für den Garten

Zur Fels- u. Mauerpflanzung eignen sich besonders

Alyssum, Steinkraut
Arabis, Gänsekresse
Armeria, Grasnelke
Aubrietia, Blaukissen
Campanula, Glockenblume
Dianthus, Nelken
Iberis, Schleifenblume
Frühjahrsphlox, Flammenblume
Primula, Primeln
Sagina, Mooskraut
Saxifraga, Steinbrech
Sedum, Fettblatt
Sempervivum, Hauswurz

Ein Sortiment von 10 Stück der oben aufgeführten, niedrig bleibenden Arten kostet Mk. 3.50.

Für Schnitt- und Rabatt-Stauden

eignen sich besonders

Akelei
rosa blühende Astilbe
Delphinium, Rittersporn
Digitalis, Fingerhut
Diclytra, Frauenherz
Doronicum, gelbe Frühlingsmargrite
Gypsophila, Schleierkraut
Helenium, Sonnenbraut
Herbstaster
Iris germanica, Schwertlilien
Margareten
Rudbeckia, Sonnenhut
Solidago, Goldrute
Phlox dec. Flammenblume

Hiervon liefere ich ein Sortiment von 10 Stück zu RM. 4.50

DAHLIEN

in vielen schönen Sorten
per Stück RM. —.50 bis 1.—

Ein Sortiment von 5 Stück in verschiedenen Farben 2.50





Chinesische Pfingstrose, Paeonia sinensis



Frauenherz, Diclytra spectabilis

PFINGSTROSEN PAEONIA SINENSIS

Wohl wenige Pflanzenarten haben einen so unerschöpflichen Reichtum an Spielarten und so wunderbare Farbenschattierungen vom reinsten Weiß über zartes Lachsrosa zum tiefsten Dunkelrot zu verzeichnen, wie die chinesische Pfingstrose. In Form der Blüte vielfach einer Nelke ähnlich und im Duft mancher Rose gleich, ist sie eine unserer wertvollsten Schnittblumen. Der schönste Flor entfaltet sich, wenn die Pflanze mehrere Jahre am selben Platze stehen bleibt.

Ein Sortiment von 5 starken Pflanzen meiner schönsten Sorten zu RM. 4.—, 1 St. —.90

GLADIOLEN

in prächtiger Farbenmischung, Pflanzzeit Frühjahr.

Ein Sortiment von 10 St. in verschied. Farben 1.—
Ein Sortiment von 100 Stück .... 9.—

RHABARBER

in besten, rotstieligen Sorten	10 St.	1 Stück
kräftige Pflanzen	4.—	—.50

GRASSAMEN

für Rasenanlage empfehle ich in verschiedenen Zusammenstellungen zu den billigsten Tagespreisen. Es werden benötigt:

für 10 qm ½ kg für 100 qm 3—5 kg

Feinste Stadtgartenmischung kostet RM. 2.— p. kg

Als **Zwiebelgewächse** für den Garten empfehle ich:

	10 St.	100 St.
Hyazinthen, einfache Prachtmischung	1.80	16.—
Krokus, Prachtmischung	—.60	5.—
Narzissen, einfache	—.90	8.—
Schneeglöckchen	—.60	5.—
Tulpen in Prachtmischung	—.80	6.—

EDELREISER für Frühjahrs- u. Sommer-Veredlung:

1 Reis	RM. —.30
10 Reiser einer Sorte	„ 1.—
100 Reiser einer Sorte	„ 4.—

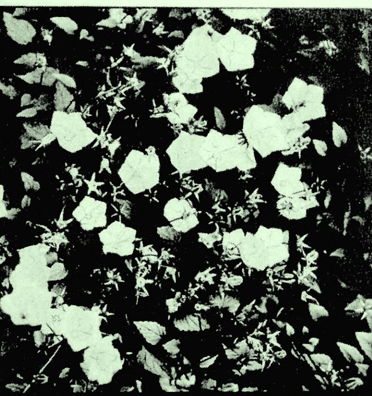
BEDARFSARTIKEL

	1 Stück
Baumpfähle, imprägniert und geschält, für Hochstämme	—.80
„ Halbstämme	—.50
„ Rosen und Beerenobsthochstämme	—.25
Baumwachs, kaltflüssig, per Kilo	2.50
Raffiabast, per Kilo	3.—

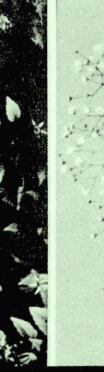
EMPFEHLENSWERTE BÜCHER

Christ Lucas Gartenbuch, über Blumen-, Gemüse- und Obstkultur, gebd. .... 7.—

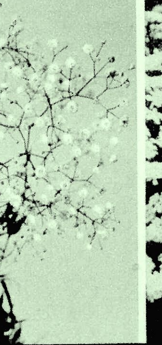
Das Obstbuch von Schaal, Handbuch für den Obstzüchter 5.40



Glockenblume: Campanula pusilla







Schleierkraut: Gypsophila panic. f. p.



Die Schleifenblume:
Iberis sempervirens

BAUMFORMEN

Der Hochstamm ist die verbreitetste Form für Straßen und Obstgüter, er wird auf Wildlingsunterlage veredelt. Die Stammhöhe beträgt ca. 1,80 m, die Pflanzweite ist
bei Kernobst und Kirschen 8—15 m,
bei Steinobst 5— 8 m.

Für den Halbstamm gilt das gleiche wie beim Hochstamm, seine Stammhöhe beträgt nur 120—150 cm.

Die Pyramide ist sowohl auf Wildlingsunterlage wie auch auf Zwergunterlage lieferbar. Die Stammhöhe beträgt ca. 40-60 cm, die Pflanzweite ca. 4—8 m.

Der Buschbaum, die beliebteste Form für den Garten, wird zumeist auf Zwergunterlage veredelt. Frühzeitige Erträge, große, wohlschmeckende Früchte, wenig Arbeit mit Schnitt sind seine Hauptvorzüge. Die Stammhöhe beträgt ca. 40—60 cm, die Pflanzweite ca.4—6 m.

Spaliere oder Palmetten: die praktische Form zur Bekleidung von Mauern, Häusern oder Gartenwänden.

Als Richtlinie bei der Bepflanzung von Mauern diene:
auf der Nordseite gedeihen Schattenmorellen und Weichselkirschen,
" " Ostseite Äpfel, Aprikosen und Frühbirnen,
" " Südseite Pfirsiche, späte Winterbirnen und Weinreben,
" " Westseite frühe oder Herbstbirnen.

Aprikosen, Pfirsiche und Sauerkirschen werden in Fächerform gezogen. Stammhöhe 40—60 cm, Pflanzweite 3—6 m.

Der senkrechte Schnurbaum, die beste Form für Wände und Laubengänge, ist im Kleingarten außerordentlich beliebt, da viele Sorten auf geringen Raum gepflanzt werden können. Er wird nur auf Zwergunterlage veredelt, die Pflanzweite beträgt 60—100 cm.

Für die U-Form gilt das gleiche, nur ist die Pflanzweite mit 80 cm einzuhalten, der Astabstand beträgt 40 cm.

Wagrechte Schnurbäume werden gerne als Einfassung von Wegen verwandt, sie sind nur auf Zwergunterlage (Paradies und Quitten) veredelt; man unterscheidet 1- und 2armige Schnurbäume, die Stammhöhe beträgt 40—50 cm, und die Pflanzweite 3—5 m.

Stachel- und Johannisbeer werden zumeist als Buschform gepflanzt. Hochstämme davon haben eine Stammhöhe von 100 bis 140 cm.

Rosen-Hochstämme haben ebenfalls eine Stammhöhe von 100 bis 140 cm, Trauerrosen von 140—180 cm.

VERKAUFSBEDINGUNGEN:

Die Preise verstehen sich ab Baumschule und gelten in Reichsmark. Lieferungen an unbekannte Firmen werden, wenn nichts anderes vereinbart, nur gegen Nachnahme ausgeführt. Mir unbekannte Firmen bitte ich, bei der ersten Auftragserteilung, falls Nachnahme nicht erwünscht ist, eine oder mehrere Referenzen anzugeben, z. B. eine Bank, ein Bürgermeisteramt oder dergl.

Falls im Auftrag nicht ausdrücklich Sortenersatz verbeten ist, werden fehlende Sorten durch gleichwertige ersetzt.

Beschwerden haben spätestens innerhalb 5 Tagen nach Empfang der Ware zu erfolgen. Die Mängel sind genau anzugeben.

Es ist nicht gestattet, einen bestimmten Warenposten nur teilweise zur Verfügung zu stellen und hierfür Minderung des Kaufpreises zu verlangen.

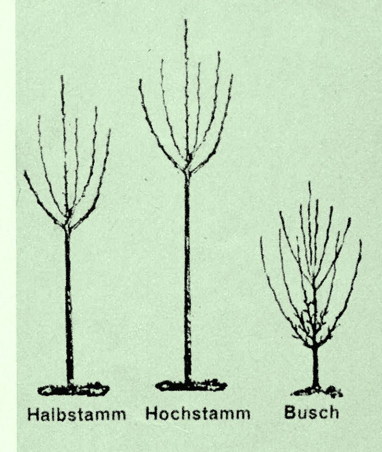
Verpackung wird zu den Selbstkosten berechnet und nicht zurückgenommen.

Die Pflanzen bleiben bis zur endgültigen Bezahlung mein Eigentum.

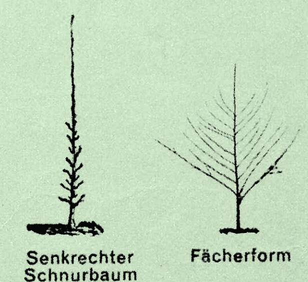
Meine Sendungen sind bei der Badischen Assecuranz-Gesellschaft A.G. Berlin W 30, Motzstraße 58, versichert und wollen etwaige Bruch- oder Frostschäden während des Transportes stets sofort dort geltend gemacht werden.

Zahlungs- und Erfüllungsort ist Feuerbach.

Schematische Darstellung der Baumformen:



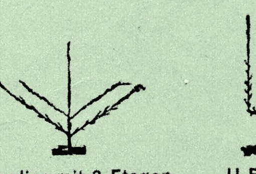
Halbstamm Hochstamm Busch



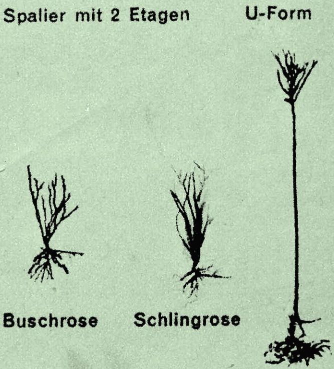
Senkrechter Schnurbaum Fächerform



Wagrechter Schnurbaum



Spalier mit 2 Etagen U-Form



Buschrose Schlingrose Rosenhochstamm oder Rosenbäumchen



Prächtiger Birnbaum
(Stuttgarter Geißhirtle)